

Gross, Dr. Jürgen,
Justus-Liebig-Universität Gießen, Institut für Phytopathologie und
Angewandte Entomologie, Heinrich-Buff-Ring 26-32, 35392 Gießen
Tel.: 0641/99-37602), Fax: 0641/99-37609,
E-mail: Juergen.Gross@agrار.uni-giessen.de

Dr. GROSS wurde 1964 in Eppstein/Ts. geboren und studierte nach seiner Ausbildung zum Biologielaboranten von 1989–1996 Biologie an der Freien Universität in Berlin. Er promovierte dort im Jahre 2001 bei Prof. Dr. M. HILKER mit dem Thema „On the Evolution of Host Plant Specialization in Leaf Beetles“.

Er bearbeitet sowohl evolutionsbiologische als auch ökologische Aspekte von Insekten-Pflanzen-Interaktionen und untersucht die Rolle von Konkurrenten, Wirtspflanzen und deren Inhaltsstoffen bei der Evolution der chemischen Verteidigung von Insekten, insbesondere bei Blattkäfern und Blattwespen. Beide Insektengruppen produzieren Drüsensekrete, die dem Schutz vor Räubern, Parasitoiden und Pathogenen dienen. Vom Herbst 2003 bis zum Oktober 2006 war Dr. GROSS wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Pflanzenschutz im Obstbau der Biologischen Bundesanstalt für Land- und Forstwirtschaft in Dossenheim bei Heidelberg. Dort leitete er die Arbeitsgruppe „Entomologie/Chemische Ökologie“ und bearbeitete entomologische, mykologische und chemisch-ökologische Fragestellungen mit dem Ziel der Verbesserung selektiver biotechnischer Bekämpfungsverfahren von Schadinsekten mittels Pheromonen und Kairomonen. Zusätzlich arbeitete er an der Verbesserung bestehender und der Erstellung neuer Prüfrichtlinien für Pflanzenschutzmittel.



Im Herbst 2006 wechselte Dr. GROSS an die Justus-Liebig-Universität Gießen. Dort arbeitet er am Institut für Phytopathologie und Angewandte Zoologie (IPAZ) in der Abteilung „Angewandte Entomologie“ von Prof. Dr. A. VILCINSKAS. Schwerpunkte seiner aktuellen Forschungsarbeiten sind chemisch vermittelte multitrophische Interaktionen, also die Untersuchung der vielfältigen Beziehungsgeflechte zwischen Pflanzen, Pflanzenpathogenen, herbivoren Insekten (auch als Vektoren von Pflanzenkrankheiten) und ihren Antagonisten (Prädatoren, Parasitoiden, Insektenpathogenen). In diesem Zusammenhang untersucht er u. a. die Wechselwirkungen zwischen Blattsaugern (Psyllidae), ihren Wirtspflanzen und von ihnen übertragenen Phytoplasmen. In der Lehre unterrichtet er Studierende im internationalen Studiengang Agrobiotechnology sowie in den Agrarwissenschaften.

Ein Forschungsprojekt von Dr. GROSS wurde im Sommer 2006 mit einem Preis für besondere Innovation in der agrarwissenschaftlichen Forschung vom Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft und der DFG ausgezeichnet. Er ist Mitglied in mehreren in- und ausländischen Fachgesellschaften. Seit April 2005 ist Herr Dr. GROSS als Nachfolger von Prof. Dr. W. SCHWENKE der Schriftleiter (Chief Editor) der internationalen Zeitschrift Journal of Pest Science (ehemals „Anzeiger für Schädlingskunde“). Dem Vorstand der DGaaE gehört Herr Dr. Gross seit dem Jahre 2005 an.